



**Tectalk smart**



**Bedienungsanleitung**

## **Inhalt**

|  |    |
|--|----|
| Vorsichtsmaßnahmen .....                   | 3  |
| LCD-Display .....                          | 3  |
| Mitgelieferte Ausstattung und Zubehör..... | 4  |
| Vorbereiten des Funkgerätes .....          | 4  |
| Einsetzen der Batterien.....               | 4  |
| Laden der Akkus.....                       | 5  |
| Bedienelemente.....                        | 6  |
| Power – Ein-/Ausschalten.....              | 6  |
| PTT-(Sprech-)Taste (push-to-talk) .....    | 6  |
| Auf-Taste .....                            | 7  |
| Ab-Taste.....                              | 7  |
| Bedienung und Features .....               | 7  |
| Senden und Empfangen.....                  | 7  |
| Kanalwahl .....                            | 8  |
| CTCSS-Modus.....                           | 8  |
| VOX Modus .....                            | 9  |
| Roger Beep.....                            | 10 |
| Tastentöne.....                            | 10 |
| Call (Ruf-) Ton .....                      | 10 |
| Tastensperre.....                          | 11 |
| Kanalsuchlauf .....                        | 11 |
| Batterieanzeige .....                      | 12 |
| Hintergrundbeleuchtung .....               | 12 |
| Anhang: Was sonst wichtig ist.....         | 12 |
| Regeln für Funkgespräche .....             | 12 |
| Warnhinweise .....                         | 12 |
| Technische Spezifikationen.....            | 13 |
| Frequenztafel .....                        | 13 |
| CTCSS-Kodierungstabelle .....              | 14 |
| Problembehandlung /Gewährleistung .....    | 14 |
| Rechtliche Hinweise.....                   | 15 |
| CE Deklaration.....                        | 16 |

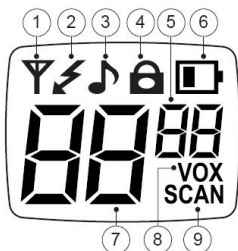
**Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Albrecht PMR 446 Funkgerät entschieden haben.** Unsere Produkte sind mit der größtmöglichen Sorgfalt hergestellt und verbinden moderne Technologie mit Top-Design und höchster Qualität. Um sich mit diesem Gerät vertraut zu machen und dessen technische Möglichkeiten kennenzulernen, lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

### Vorsichtsmaßnahmen

Versuchen Sie nie , normale Alkali- Batterien aufzuladen. Diese sind nicht zum Wiederaufladen geeignet und können bei solchen Versuchen nicht nur das Gerät beschädigen, sondern auch explodieren und schwere Verletzungen hervorrufen. Wenn sie Ni-MH-Akkus mit dem mitgelieferten Steckerlader aufladen, verwenden Sie nur von uns gelieferte oder empfohlene Akkus. Das Laden von Akkus anderer Hersteller und Marken ist nicht ratsam, da die Akkuladezeiten von Marke zu Marke unterschiedlich sein können. Setzen Sie das Tectalk Smart nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus und vermeiden Sie Temperaturen unter – 20°C und über 60°C.

Halten Sie einen Abstand von mindestens 2,5 cm zwischen der Antenne und Ihrem Körper ein. Benutzen Sie das Tectalk Smart nicht, wenn die Antenne beschädigt ist.

### LCD-Display:



- 1 Sendesymbol
- 2 Empfangs- (Busy-) Symbol
- 3 Roger Beep
- 4 Tastensperre aktiviert
- 5 CTCSS Codenummer
- 6 Batterieanzeige
- 7 Kanalnummer
- 8 Vox aktiviert
- 9 Suchlauf aktiv

## Mitgelieferte Ausstattung und Zubehör (je nach Option)

### ***Paarweise Lieferung***

- 2 Funkgeräte
- 1 Bedienungsanleitung

Optionales Zubehör: - Steckerlader und Akkus

### ***Lieferumfang als Komplett -Set***

- 2 Funkgeräte
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Doppel- Steckerlader
- 2 Akkupacks

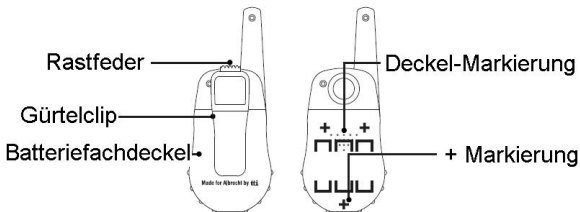
In einer Spezialversion kann auch jeweils 1 Mikrofon- Hörerset mitgeliefert werden (nicht zur Motorrad-Kommunikation geeignet)

## Vorbereiten des Funkgerätes

Ihr **Tectalk smart** PMR446-Funkgerät wird mit 3 Mikrobatterien (AAA) betrieben. Frische (nicht aufladbare) Alkali Batterien haben erfahrungsgemäß eine etwas längere Betriebszeit als aufladbare Akkus. Die Ladezeit beträgt ca. 12-15 Std. Der Steckerlader hat 2 Anschlüsse, so dass beide Funkgeräte mit dem Steckerlader gleichzeitig aufgeladen werden können. Wenn Sie nur 1 Funkgerät aufladen, achten Sie darauf, dass das freie Kabelende nicht evtl. unbemerkt an Metallteilen kurzgeschlossen wird. (es ist zwar kurzschlussfest, das Laden könnte aber dabei verhindert werden).

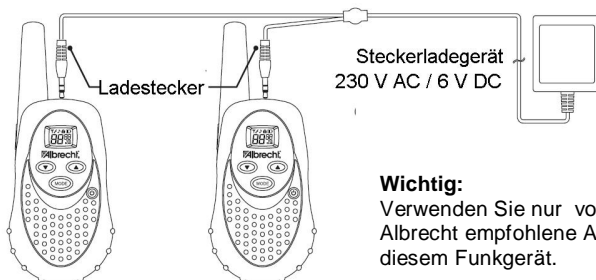
## Einsetzen der Batterien

Das Einsetzen der Batterien ist einfacher, wenn der Gürtelclip entweder nach links oder rechts in horizontale Lage gedreht, bzw. abmontiert wurde. Drehen Sie den Gürtelclip nicht mit Gewalt. Um ihn abzumontieren, drücken Sie die Federhalterung herunter und ziehen Sie den Gürtelclip gerade aus dem Gerät.



1. Mit dem Daumen drücken Sie auf den Pfeil am Batteriefachdeckel und schieben den Deckel nach unten heraus.
2. Öffnen Sie das Batteriefach und nehmen Sie es ab.
3. Legen Sie 3 Mikrobatterien unter Beachtung der Polarität ein (siehe Zeichnung).

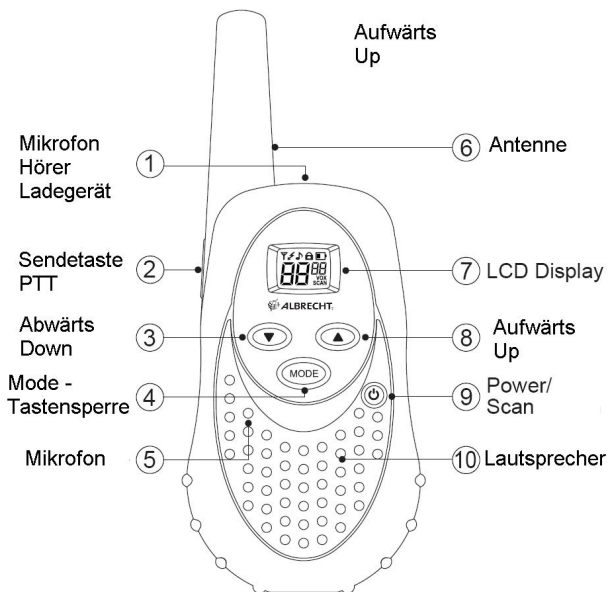
## Laden der Akkus



**Wichtig:**  
Verwenden Sie nur von Alan/  
Albrecht empfohlene Akkus mit  
diesem Funkgerät.

Vollständig entladene Akkus sind ca. nach 12-15 Stunden wieder voll aufgeladen. Vermeiden Sie häufiges Überladen!

## Bedienelemente



### Power Taste (An/Aus)

Halten Sie die POWER/ Scan -Taste ca. 2 Sek. lang gedrückt. Eine Melodie ertönt als Zeichen, dass das Gerät nun betriebsbereit ist. Um das Gerät auszuschalten, halten Sie die POWER /Scan -Taste wieder ca. 2 Sek. gedrückt.

### Sendetaste ( PTT)

Solange Sie die PTT-Taste gedrückt halten, können Sie zu allen anderen Funkgeräten in Ihrem Bereich sprechen, die auf den gleichen Kanal und CTCSS-Code eingestellt sind

wie Ihr Gerät. Halten Sie das Funkgerät ca. 5-10 cm von Ihrem Mund entfernt und sprechen Sie mit normaler Lautstärke in das Mikrofon. Nachdem Sie die Durchsage beendet haben, lassen Sie die PTT-Taste los, damit Sie einkommende Signale empfangen können. Immer wenn die PTT-Taste gedrückt wird, leuchtet das Sendesymbol. Wenn ein Signal empfangen wird, leuchtet das BUSY-Symbol. Die PTT-Taste kann auch zum Senden von Ruftönen (Call) genutzt werden. Hierfür drücken Sie die PTT-Taste zweimal schnell hintereinander. Ihr Gerät sendet dann einen gut hörbaren Rufton an die Gegenstelle aus.

### **Aufwärts (UP) Taste**

Drücken der Auf-Taste im Standby-Modus erhöht die Lautstärke. Die aktuelle Lautstärke wird durch die Ziffern 1-7 auf dem Display angezeigt. Im Einstellmodus kann man mit dieser Taste die einzelnen Optionen auswählen.

### **Abwärts (DOWN) Taste**

Im Standby-Modus vermindert die Ab-Taste die Lautstärke. Im Einstellmodus kann man mit dieser Taste die einzelnen Optionen auswählen.

## **Bedienung und Features**

### **Senden und Empfangen**

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die **POWER** ca. 2 Sek. lang gedrückt halten.

- Im Display erscheint die Kanalnummer des zuletzt benutzen Kanals.
- Sollte ein Signal auf diesem Kanal empfangen werden, erscheint das **BUSY**-Symbol im Display und Sie hören das Signal aus dem Lautsprecher.
- Zum Senden halten Sie die PTT-Taste gedrückt und

sprechen Sie klar und mit normaler Lautstärke in das Mikrofon.

- Das Sendesymbol erscheint auf dem Display, solange die PTT-Taste gedrückt wird.
- Am Ende Ihrer Durchsage lassen Sie die PTT-Taste wieder los, damit Sie empfangsbereit sind.

Senden Sie nicht, solange andere Stationen den Kanal belegen, sie könnten deren Verbindung stören.

Eine Funkverbindung ist nur möglich, wenn beide Funkgeräte auf den gleichen Kanal und den gleichen CTCSS- Code eingestellt sind.

Der CTCSS-Code (01-38) wird im Display angezeigt, wenn dieser vorher eingestellt wurde. Wenn kein CTCSS-Code eingestellt wurde, erscheint **oF**.

### Kanalwahl

- Im Standby-Modus drücken Sie die **MODE**-Taste *einmal*, die Kanalnummer fängt an zu blinken.
- Drücken Sie die **AUF** oder **AB**-Taste zu der gewünschten Kanalnummer.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit einem kurzen Antippen der **PTT**-Taste.

### Einstellung eines CTCSS Codes

CTCSS Codes sind zusätzliche Codierungen, mit denen Sie für sich und Ihre Partnerstationen ein eigenes kleines Funknetz auf einem Kanal einrichten können. Haben Sie sich für eine Code-Nummer entschieden, dann hören Sie und Ihre Partner nur noch die zugehörigen Gegenstationen und keinen anderen Funkverkehr mehr auf dem Kanal.

- Im Standby-Modus drücken Sie die **MODE**-Taste *zweimal*. Entweder Sie sehen jetzt eine der CTCSS-Code Nummern **01** – **38** oder **oF** blinken.

- Wählen Sie den gewünschten Code mit den **AUF** oder **AB**-Tasten aus 01 bis 38 aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit Antippen der PTT-Taste.
- Der CTCSS Modus wird deaktiviert, indem man **oF** auswählt.
- 

**Wichtig** : Um mit anderen Funkgeräten kommunizieren zu können, müssen alle beteiligten Geräte auf den gleichen Kanal und den gleichen CTCSS-Code eingestellt werden. Die Codenummern sind zwar international festgelegt, es gibt aber auch Geräte, die keine CTCSS Codierung haben. In solch einem Fall wählen Sie die **oF** Einstellung (ohne CTCSS) . Ein CTCSS-Code verhindert nicht, dass andere Ihre Gespräche mithören können. Er ermöglicht lediglich, dass Sie andere störende Gespräche auf dem gleichen Kanal nicht ständig mithören müssen.

Manche Hersteller wählen auch andere Bezeichnungen, wie **Sub-Tone**, **Unterkanäle** oder **Pilotton** für dieses System, gemeint ist aber immer das gleiche System von unhörbaren Tönen zur Codierung einer Sendung.

### Automatische Sprachsteuerung (VOX Funktion)

Wenn das Drücken einer Sprechstaste in bestimmten Situationen nicht sinnvoll oder möglich ist, z.B. bei der Verwendung als Babymonitor oder bei Monteuren als Freisprechanlage, dann kann auch die VOX Funktion das automatische Einschalten Ihres Senders beim Sprechen steuern.

Sobald dann das eingebaute Mikrofon (oder ein optional erhältliches Headset) ein Tonsignal erkennt, startet das Funkgerät automatisch die Übertragung, ohne dass die PTT-Taste gedrückt werden muss.

### Einstellen der VOX Funktion:

- Im Standby-Modus drücken Sie die **MODE**-Taste **dreimal**, bis das **VOX**-Symbol mit **on** oder **oF** blinkt.
- Mit **AUF** oder **AB** wählen Sie die gewünschte

- Einstellung.
- Bestätigen Sie durch Antippen der **PTT**-Taste

Bei aktivierter VOX-Funktion erscheint das VOX-Symbol auf dem Display. Bitte beachten Sie, dass die VOX Funktion beim Motorradfahren oder lauten Umgebungsgeräuschen u.U. nur eingeschränkt in der Lage ist, Geräusche von Sprache zu trennen, VOX sollte daher unter diesen Umständen nicht benutzt werden.

Die VOX Funktion kann grundsätzlich **nur** mit dem eingebauten Mikrofon und folgenden externen Headsets benutzt werden: **AE 740, AE 37, MA 28 G5** . Bei anderen Headsets kann keine einwandfreie Funktion garantiert werden!

### **Roger Beep (Tonsignal bei Ende der Durchsage)**

Der Roger Beep Ton wird automatisch am Ende der Nachricht gesendet, wenn die PTT-Taste losgelassen wird.

- Zum ein oder ausschalten dieses Tonsignals drücken Sie im Standby-Modus **MODE** *viernal*, bis das Roger Beep Symbol mit **on** oder **oF** blinkt.
- Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit **AUF** oder **Ab**
- Bestätigen Sie die Einstellung mit der **PTT**-Taste.

Bei aktivierter Roger Beep Funktion erscheint auf dem Display das Roger Beep Symbol.

### **Tastentöne**

Bei dieser Einstellung ertönt bei jeder Tastenbetätigung ein Bestätigungston bei folgenden Tasten: Power On/Off/ Scan, Auf/Ab und MODE . Diese Einstellung ist immer aktiv.

### **Rufton (Call)**

Das Funkgerät sendet einen Klingelton zu anderen Funkgeräten, um anzuzeigen, dass das Gerät gerufen wird. Im Standby-Modus drücken Sie die **PTT-Taste zweimal schnell** hintereinander.

## Tastensperre

Um ein versehentliches Verstellen von Funktionen zu verhindern, kann man einige Tasten (ausser POWER on/off-Taste, PTT-Taste und Lautstärke auf/ab) bei Bedarf sperren.

Tastensperre einschalten:

- Im Standby-Modus halten Sie **MODE** ca. **2 Sek.** lang gedrückt, bis das Tastensperre-Symbol auf dem Display erscheint.
- Um die Tastensperre wieder zu deaktivieren, halten Sie **MODE** wieder ca. 2 Sek. lang gedrückt. Das Symbol erlischt.

## Kanalsuchlauf

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät automatisch aktive Kanäle suchen lassen und empfangen. Wenn ein Signal empfangen wird, wird der Suchlauf zum Mithören unterbrochen und nach ca. 5 Sek. fortgesetzt.

**Wichtig:** Während des Suchlaufs ist die MODE-Taste nicht aktiv. Zudem wird die Batteriebetriebsdauer verkürzt, da der Energiesparmodus im Suchlauf nicht eingeschaltet werden kann!

### Einschalten des Suchlaufs:

- Im Standby-Modus drücken Sie die Power **on/off**-Taste **kurz**. Das **SCAN**-Symbol erscheint auf dem Display
- Nacheinander erscheinen auf dem Display alle durchsuchten Kanäle (1-8), bis ein aktiver Kanal gefunden wird.
- Wenn das Gerät keine Signale findet und Sie möchten senden, drücken Sie die **PTT**-Taste, um zum ersten Kanal zurückzukehren.
- Nachdem das Gespräch beendet wurde, setzt das Gerät nach 15 Sek. automatisch den Kanalsuchlauf fort.
- Wenn kein aktiver Kanal gefunden wurde und Sie möchten

den Suchlauf beenden, drücken Sie die **on/off** Taste **kurz** und das Gerät kehrt in den normalen Gesprächsmodus zurück. Das **SCAN**-Symbol erlischt.

### **Batterieanzeige**

Wenn das Batteriesymbol auf dem Display blinkt, müssen die Akkus geladen werden, bzw. Batterien ausgetauscht werden.

### **Hintergrundbeleuchtung**

Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, sobald eine Taste betätigt wird und schaltet sich nach ca. 5 Sek. automatisch wieder aus.

### **Anhang: Was sonst wichtig ist**

#### **Regeln für Funkgespräche**

1. Funkkanäle werden "abwechselnd" genutzt. Dies bedeutet, dass andere Teilnehmer auf einigen Kanälen sprechen. Es ist üblich, zu einem anderen Kanal zu wechseln und nicht das Gespräch auf dem schon besetzten Kanal zu stören.
2. Das Tectalk Smart ist für eine größtmögliche Reichweite konzipiert worden. Um Rückkopplungen zu vermeiden, halten Sie zwischen zwei Geräten daher stets mindestens 1 Meter Entfernung.
3. Um die Batteriedauer zu erhöhen, sollten Sie die Suchlauf-Funktion selten nutzen. Dies verlängert die Nutzungsdauer erheblich.

#### **Warnhinweise**

- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen. Die Batterien könnten auslaufen und zu Korrosionen im Gerät führen.
- Vermeiden Sie es, das Gerät mit Wasser in Berührung zu bringen oder extremen Temperaturen auszusetzen.
- Benutzen Sie das Funkgerät nicht in der Nähe von

Explosionsstoffen oder auf Baustellen, auf denen Sprengungen durch Fernsteuerung ausgelöst werden.

- Modifizieren Sie nicht die Ausgangsleistung des Gerätes. Die Original-Ausgangsleistung entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.
- Schalten Sie das Gerät überall da, wo die Nutzung von Funkgeräten oder Handys verboten ist, ebenfalls aus.
- In Krankenhäusern kann eine evtl. Beeinflussung von empfindlichen medizinischen Geräten nicht ausgeschlossen werden. Senden Sie daher dort nur, wenn es Ihnen nach Rücksprache ausdrücklich gestattet wurde.
- Legen Sie das Gerät nicht vor den Airbag, es könnte bei Auslösen des Airbags explosionsartig nach vorn geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

### Technische Spezifikationen

Frequenzbereich: 446.00625 bis 446.09375 MHz

Anzahl der Kanäle: 8

Kanalabstand: 12,5 KHz

Stromversorgung: 3 x 1,5V Mikrobatterien

Sendeleistung <500 mW ERP

Kombibuchse: 2.5 mm (Stereotyp) für Mikrofon, Hörer und Steckerlader

### Frequenztabelle

| Kanal | Frequenz (MHz) | Kanal | Frequenz (MHz) |
|-------|----------------|-------|----------------|
| 1     | 446.00625      | 5     | 446.05625      |
| 2     | 446.01875      | 6     | 446.06875      |
| 3     | 446.03125      | 7     | 446.08125      |
| 4     | 446.04375      | 8     | 446.09375      |

## CTCSS-Kodierungstabelle

| No. | Freq. | No | Freq. | No. | Freq. | No. | Freq. |
|-----|-------|----|-------|-----|-------|-----|-------|
| 1   | 67.0  | 11 | 97.4  | 21  | 136.5 | 31  | 192.8 |
| 2   | 71.9  | 12 | 100.0 | 22  | 141.3 | 32  | 203.5 |
| 3   | 74.4  | 13 | 103.5 | 23  | 146.2 | 33  | 210.7 |
| 4   | 77.0  | 14 | 107.2 | 24  | 151.4 | 34  | 218.1 |
| 5   | 79.7  | 15 | 110.9 | 25  | 156.7 | 35  | 225.7 |
| 6   | 82.5  | 16 | 114.8 | 26  | 162.2 | 36  | 233.6 |
| 7   | 85.4  | 17 | 118.8 | 27  | 167.9 | 37  | 241.8 |
| 8   | 88.5  | 18 | 123.0 | 28  | 173.8 | 38  | 250.3 |
| 9   | 91.5  | 19 | 127.3 | 29  | 179.9 | OF  | -     |
| 10  | 94.8  | 20 | 131.8 | 30  | 186.2 |     |       |

### Problembehandlung

Wenn bei Ihrem Funkgerät Probleme auftreten, führen Sie ein Reset durch, indem Sie es ausschalten und die Batterien herausnehmen, und danach wieder einsetzen und das Gerät wieder einschalten. Prüfen Sie, ob die Batterien noch genug Energie haben. Es kann vorkommen, dass schwache Batterien Probleme verursachen, z.B. dass nicht mehr gesendet werden kann, wohl aber noch Empfang möglich ist.

### Gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren nach Kaufdatum

Der Verkäufer dieses Geräts gewährt Ihnen eine gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren nach Kaufdatum des Geräts. Diese Gewährleistung umfasst alle Fehler, die durch defekte Bauteile oder fehlerhafte Funktionen innerhalb der Gewährleistungsfrist auftreten sollten, nicht jedoch Fehler, die auf normaler Abnutzung beruhen, wie z.B. verbrauchte Akkus, Kratzer im Display, Gehäusedefekte, abgebrochene Antennen, verbrauchte Glühbirnen sowie Defekte durch äußere Einwirkung, wie z.B. Korrosion,

Überspannung durch unsachgemäße externe Spannungsversorgung oder Verwendung ungeeigneten Zubehörs. Ebenso sind Fehler von der Gewährleistung ausgeschlossen, die auf nicht bestimmungsgemäßen Umgang mit dem Gerät beruhen.

Bitte wenden Sie sich bei Gewährleistungsansprüchen unmittelbar an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Der Händler wird Ihr Gerät entweder reparieren oder austauschen, oder er wird Ihnen eine für das Gerät spezialisierte Serviceadresse nennen.

Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an unsere Hotline. Falls Sie Ihr Gerät einschicken, vergessen Sie Ihre Kaufquittung als Nachweis über das Kaufdatum nicht und beschreiben Sie bitte den aufgetretenen Fehler möglichst genau.

## Rechtliche Hinweise und CE Deklaration

Zur Zeit der Drucklegung gelten in einigen Regionen noch folgende Betriebseinschränkungen (ohne Gewähr):

**Belgien /Italien:** Hier sind PMR 446 Funkgeräte ***für in diesen Ländern wohnende Personen*** (noch) anmelde- und gebührenpflichtig, auf Reisen sind PMR446 Geräte jedoch frei benutzbar.

**Neue EU Beitrittsländer:** Bitte erkundigen Sie sich ggf. vor einer Reise, denn die R&TTE Richtlinie gilt z.B. (noch) nicht in Polen, Estland, Lettland, Litauen, Malta, Zypern, Slowenien, der slowakischen und der tschechischen Republik und anderen (ehem. Ostblock-) Ländern. Es ist zu erwarten, dass die noch bestehenden Betriebseinschränkungen in der nächsten Zeit weiter liberalisiert werden.

**Hinweis:** Die jeweils aktuelle Fassung der nachstehend abgedruckten Konformitätserklärung ist auf unserem Server <http://www.hobbyradio.de> zum jederzeitigen Download hinterlegt.



**CE Konformitätserklärung  
PMR 446 Sprechfunkgerät  
Albrecht Tectalk smart**



Dieses Gerät ist ein Sprechfunkgerät nach dem europäischen PMR 446 Standard. Es ist auf Grund von europäischen Normen und Direktiven (R&TTE: 1995/5/EC, LVD: 73/23/EEC, EMC: 89/336/EEC) in den meisten Ländern der Europäischen Union und anderen nicht EU-Staaten, die jedoch ebenfalls die R&TTE Richtlinie anwenden, benutzbar.

Das PMR 446 Funksprechgerät **Albrecht Tectalk Smart** ist nach den Normen

**EN 300 296-2 V1.1.1,  
EN 301 489-01 V1.4.1 und EN 301 489-05 V1.3.1  
sowie EN 60 950**

hergestellt und notifiziert, es kann in folgenden Ländern benutzt werden:

**A, B, CH, FL, D, DK, E, F, FIN, GB, GR, H, I, IS, IR, L, N, NL,  
P, S**

Dreieich, 19.9.2005

W. Schnorrenberg / Alan Electronics

© Alan Electronics GmbH  
Daimlerstr. 1 k – D-63303 Dreieich  
Tel: 06103-9481-30  
Fax: 06103-9481-60  
email: [service@alan-germany.de](mailto:service@alan-germany.de)